

Preis- und Leistungsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis

Allgemein

Allgemeine Informationen zur Bank

Seite 3

Kapitel A

Preise für Dienstleistungen im standardisierten Geschäftsverkehr mit Privatkunden (Kontoführung, Anlagekonten, Sparbriefe, Kreditgeschäft, Auskünfte, Reisezahlungsmittel, Sonstiges)

Seite 4–6

Kapitel B

Preise und Leistungsmerkmale beim Überweisungs-, Lastschriften und Kartengeschäft sowie Scheckverkehr für Privatkunden

Seite 7–11

Kapitel C

Preise für Wertpapierdienstleistungen für Privatkunden

Seite 12–13

Kapitel D

Umrechnungskurs bei Fremdwährungsgeschäften für Privatkunden

Seite 14

Für in diesem Preis- und Leistungsverzeichnis nicht aufgeführte Leistungen, die im Auftrag des Kunden oder in dessen mutmaßlichem Interesse erbracht werden und die nach den Umständen nur gegen eine Vergütung zu erwarten sind, kann die Bank die Höhe der Entgelte nach billigem Ermessen (§ 315 des Bürgerlichen Gesetzbuches) bestimmen.

Der Kunde trägt alle Auslagen die anfallen, wenn die Bank in seinem Auftrag oder seinem mutmaßlichen Interesse tätig wird (insbesondere für Ferngespräche, Porti) oder wenn Sicherheiten bestellt, verwaltet, freigegeben oder verwertet werden (insbesondere Notarkosten, Lagergelder, Kosten der Bewachung von Sicherungsgut).

Allgemeine Information zur Bank¹

Stand: 01.11.2009

Name und ladungsfähige Anschrift der Bank

netbank AG
Max-Brauer-Allee 62–64
22704 Hamburg

Kontaktadressen

netbank AG
Postfach 500448
22704 Hamburg

Telefon: 01805/638 226 (0,14 €/Min.)²
E-Mail: konto@netbank.de
Internet: www.netbank.de

Hinweis: Zur Übermittlung von Aufträgen (z. B. Überweisungen) per Telefon oder per Internet sind die mit der Bank vereinbarten Kommunikationswege wie bspw. das Online Banking oder Telefon Banking zu nutzen.

Einlagensicherungsfonds

Die Bank ist dem Einlagensicherungsfonds des Bundesverbandes deutscher Banken e.V. angeschlossen.

Zuständige Aufsichtsbehörde

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht
Graurheindorfer Straße 108
53117 Bonn.

Eintragung im Handelsregister

Amtsgericht Hamburg HRB 68967

Vertragssprache

Deutsch

¹ Über Änderungen der allgemeinen Informationen werden wir Sie wie von Ihnen mit der netbank AG vereinbart oder über den Kontoauszug informieren.

² 0,14 €/Minute Festnetzpreis; Mobilfunkpreis abweichend, maximal 0,42 €/Minute.

Kapitel A

Preise für Dienstleistungen im standardisierten Geschäftsverkehr mit Privatkunden (Kontoführung, Anlagekonten, Sparbriefe, Kreditgeschäft, Auskünfte, Reisezahlungsmittel, Sonstiges)

Stand: 02.04.2012

I. Persönliche Konten

1. Preismodell für Privatgirokonten giroLoyal

Leistung	Preise in €
Kontoführung pro Monat	0,00
Enthaltene Leistungen:	
• Rechnungsabschluss vierteljährlich	
• Verzinsung auf dem Girokonto p.a. (variabel)	0,10 %
• Integriertes Tagesgeldkonto p.a. (variabel)	1,25 %
• Kontoauszüge und Kundeninformationen über die digitale PostBox ²	
• 100 Online-Buchungen p.M. inkl. EU-Standardüberweisung	
• Dauerauftrag (Einrichtung, Änderung, Löschung, Ausführung via Online-Banking)	
• Freischaltung Online-Banking und Telefonbanking	

Leistung	Preise in €
Zusatzleistung (Treue-Bonus)¹	0,00
Bei monatlichem Einkommenseingang (ohne Mindesthöhe) ¹ :	
• Treue-Zins auf dem Girokonto zusätzlich zur Grundverzinsung p.a. (variabel)	1,00 %
• Optional mobile TAN	
• Optimal netbank Depot	
• EC-Karte (girocard) für Kontoinhaber	
• MasterCard für Kontoinhaber im 1. Jahr	

2. Preismodell für Privatgirokonten „Verwaltungskonto/Pfändungsschutzkonto“

Kontoführung pro Monat	0,00 €
Umwandlung in ein Verwaltungskonto / Pfändungsschutzkonto	0,00 €
Enthaltene Leistungen:	
• Rechnungsabschluss vierteljährlich	
• Verzinsung auf dem Girokonto p.a. (variabel)	0,10 %
• Integriertes Tagesgeldkonto p.a. (variabel)	1,25 %
• Kontoauszüge und Kundeninformationen über die digitale PostBox ²	
• 100 Online-Buchungen p. M. inkl. EU-Standardüberweisung	
• Dauerauftrag (Einrichtung, Änderung, Löschung, Ausführung via Online-Banking)	
• Freischaltung Online-Banking und Telefonbanking	

3. Übermittlung des Kontoauszuges

Leistung	Preise in € pro Vorgang
Digitale PostBox ²	0,00
Individueller Postversand ³ p. M.	0,00 zzgl. Porto
- Inland	0,55
- außerhalb Deutschlands	0,75
Duplikate von Kontoauszügen und Belegen je Kopie ³	2,50

4. Sonstige Leistungen

Leistung	Preise in €
Buchungen	
Buchungsposten	0,00
Mobile TAN Service	
Versand mobileTAN via SMS (inkl. aller SMS) p. M.	0,00
SMS Service	
Kontostandversand via SMS (inkl. aller SMS) p. M.	1,50
Dispositionskredit	
Einrichtung, Änderung und Löschung	0,00
Zinssatz für eingeräumter Dispositionskredit p.a. (variabel)	8,50 %
Zinssatz für geduldete Überziehung p.a. (variabel)	15,00 %
Kontoauflösung/Beendigung der Geschäftsverbindung	
Kontoauflösung	0,00
Kontoübertragung auf andere Institute bei Nachlassvorgängen	15,00

II. Anlagekonto

– hauseigene –	Preise in €
Mindestanlagesumme	5.000,00
Verwahrung/Kontoführung (jährlich)	0,00
Zinssätze p.a.	
Laufzeit bis 30 Tage	1,25 %
Laufzeit bis 90 Tage	1,25 %
Laufzeit bis 180 Tage	1,25 %
Laufzeit bis 360 Tage	1,80 %

Zinszahlung erfolgt am Ende der jeweiligen Laufzeit auf das Anlagekonto.

III. Sparbriefe

– hauseigene –	Preise in €
Mindestanlagesumme	500,00
Verwahrung/Kontoführung (jährlich)	0,00
Umschreibung des Gläubigers von Sparbriefkonten (nur im Todesfalle möglich) je Konto	12,50
Zinssätze: netbank Sparbrief p.a.	
Laufzeit 1 Jahr	1,50 %
Laufzeit 2 Jahre	1,75 %
Laufzeit 3 Jahre	2,00 %
Laufzeit 4 Jahre	2,25 %
Laufzeit 5 Jahre	2,50 %

Zinszahlung erfolgt zum Ende eines jeweiligen Laufzeitjahres auf das netbank Girokonto.

Zinssätze: netbank Gold Sparbrief p.a. (Produkt für Neuabschluss nicht mehr verfügbar)	
Laufzeit 2 Jahre	1,75 %
Laufzeit 4 Jahre	2,25 %

Zinszahlung erfolgt am Laufzeitende auf das netbank Girokonto.

Zinssätze: Loyalsparbrief p.a. (Produktabschluss nur im Online-Banking für Loyalkunden möglich)	
Laufzeit 2 Jahre	2,00 %
Laufzeit 3 Jahre	2,25 %
Laufzeit 4 Jahre	2,75 %
Laufzeit 5 Jahre	3,00 %
Laufzeit 6 Jahre	3,50 %

Zinszahlung erfolgt am Laufzeitende auf das netbank Girokonto.

IV. Regelleistungen im Kreditgeschäft

Beispiel A (Ratenkredit mit einem Kreditnehmer)	Preise in €
Kreditbetrag/Kreditsumme, Laufzeit 60 Monate	10.000,00
1.–59. Rate	205,23
60. Rate (Schlussrate)	204,25
Restschuldversicherung ⁴	679,00 ⁴
Gesamtkreditbetrag / Nettodarlehnsbetrag / Nettokredit	10.679,00
Zinsen	1.633,82
Gesamtbetrag	12.312,82
Zinssätze	
Sollzins/Nominalzins (fest/gebunden) p.a.	5,75 %
Effektiver Jahreszins / Effektivzins p.a.	5,90 %
Vorlaufzins pro Tag	1,71

Gesamtkosten	
Bei einer Laufzeit von z.B. 36 Monaten ergeben sich pro EUR 1.000,00 Kreditbetrag Kosten in Höhe von	91,12
Bei einer Laufzeit von z.B. 60 Monaten ergeben sich pro EUR 1.000,00 Kreditbetrag Kosten in Höhe von	153,00

Hinweis: Eine Auflistung mit den sich aus verschiedenen Kreditbeträgen und Laufzeiten ergebenden Kosten können Sie im Internet unter www.netbank.de im Kreditrechner individuell ermitteln.

Beispiel B (Ratenkredit mit einem Kreditnehmer)	Preise in €
Kreditbetrag / Kreditsumme, Laufzeit 12 Monate	10.000,00
1. – 11. Rate	872,89
12. Rate (Schlussrate)	872,77
Restschuldversicherung ⁴	202,86 ⁴
Gesamtkreditbetrag / Nettodarlehnsbetrag / Nettokredit	10.202,86
Zinsen	271,70
Gesamtbetrag	10.474,56
Zinssätze	
Sollzins/Nominalzins (fest/gebunden) p.a.	4,88 %
Effektiver Jahreszins / Effektivzins p.a.	4,99 %
Vorlaufzins pro Tag	1,38

Hinweis: Eine Auflistung mit den sich aus verschiedenen Kreditbeträgen und Laufzeiten ergebenden Kosten können Sie im Internet unter www.netbank.de im Kreditrechner individuell ermitteln.

V. Sonderleistungen im Kreditgeschäft

Kreditbearbeitung

Leistung	Preise in €
Zweitausfertigung von Kreditkontoauszügen je Konto und Jahr	10,00
Zinsbescheinigung	20,00
Nachträgliche Erstellung eines Tilgungsplans, einmalig p.a. Weitere im Jahr	frei 15,00
Außerplanmäßige Kreditlinien-/Saldobescheinigung, pro Schreiben	5,00
Errechnung des Ablösesaldo, pro Schreiben	5,00
Einrichtung einer Ratenstundung	15,00
Laufzeitverkürzung / -verlängerung	50,00
Vertragsänderungen	50,00

Sanierungskredite	aktuelle Konditionen der Ratenkredite, zzgl. 3% nominal
Vorfälligkeitsentschädigung bei vorzeitiger Ablösung	gesetzlich (zustehende Vorfälligkeitsentschädigung)
Vorfälligkeitsentschädigung bei Sondertilgung bei Kreditverträgen	gesetzlich (zustehende Vorfälligkeitsentschädigung)
Verwaltungsaufwand vorzeitige Ablösung eines Ratenkredites; sollte der Kunde der netbank AG einen geringeren Aufwand nachweisen, wird nur dieser Aufwand berechnet.	2% des Restsaldos, mind. 50,00
Verwaltungsaufwand Sondertilgung bei Kreditverträgen	2% des Tilgungsbetrages, mind. 50,00

VI. Auskünfte

Bankauskunft	Preise in €
Bearbeitung von Bankauskünften (Anfragen anderer Kreditinstitute gemäß AGB)	10,00
Umfassende schriftliche Auskünfte je angefangene 30 Minuten	30,00

Sonstige Auskünfte	Preise in €
Besondere Zinsbescheinigung je Bescheinigung	10,00
Zusätzliche Saldenbestätigung je Bestätigung	10,00
Ertragnisaufstellung ohne Depotkonto	5,00
Ertragnisaufstellung mit Depotkonto	10,00
Zusätzliche Anforderung Jahresbescheinigung per Post	10,00
Zusätzliche Anforderung Steuerbescheinigung per Post	10,00

VII. Reisezahlungsmittel

Leistung	Preise in €
telefonische Bestellung sowie Sortenshop online	
Versandpauschale pro Lieferung	5,75
Gebühren für Reiseschecks	1,5 % mind. 7,50

VIII. Edelmetalle

Leistung	Preise in €
Versandpauschale pro Lieferung	5,75
Ausstellungsentgelt	0,00
Verkaufskurs	es gilt der aktuelle Tageskurs bei Bestellung

IV. Sonstiges

Leistung	Preise in €
Sicherung des Nachlasses für den Erben	20,00
Verpfändungsanzeige von Dritten, im Auftrag unseres Kunden	20,00
Ermittlung einer neuen Kundenadresse zzgl. anfallende Fremdkosten	10,00
Bearbeitung einer nicht auf Fehlerhandlungen der Bank beruhenden Reklamation eines Freistellungsauftrages	15,00
Rückwirkende Berücksichtigung einer Nichtveranlagungsbescheinigung, wenn diese vom Kunden während der Gültigkeit eingereicht wird (pro Posten der berichtigt werden muss + ggf. Ersatz vom Fremdkosten)	10,00
Mahnschreiben wg. Girokontoüberziehungen 1. und 2. Mahnung	0,00
Anfertigen von Kopien von Geschäftsvorfällen	
aus dem lfd. Geschäftsjahr je Kopie	2,50
aus früheren Geschäftsjahren pauschal + je Kopie	5,00 0,50
Kontoauflösung / Beendigung der Geschäftsverbindung	
Kontoauflösung	0,00
Kontoübertragung auf andere Institute bei Nachlassvorgängen	15,00

¹ Bedingung für die Gewährung des Treue-Bonus

Grundlage für die Gewährung aller Vorteile des giroLoyal Kontos (Treue-Bonus-Zins; kostenlose Kreditkarte im ersten Jahr; kostenlose ec-Karte; kostenlose Nutzung der mobilen TAN) ist ein monatlicher Einkommenseingang auf dem netbank Girokonto. Als Einkommenseingang bezeichnet die netbank ausschließlich monatliche Geldeingänge mit der Bezeichnung Gehalt, Lohn, Vergütung, Bezüge, Rente, Pension, BAföG, Studiengeld, Studium, Sold, Entlohnung, Privatentnahme, Ruhegeld, Blindengeld, Blindenhilfe. Ausgeschlossen sind Mieteinnahmen.

Die netbank behält sich eine vierteljährliche Überprüfung vor. Nach dem ersten Einkommenseingang erfolgt die Umstellung auf die attraktiven Konditionen ab dem Folgequartal. Sollten die Bedingungen für die Gewährung der Vorteile nicht mehr erfüllt werden, werden die Leistungen daraus eingestellt. Die Berechnung des Bonuszinses erfolgt ab Umstellung. Die netbank wird dem Kunden auf dem mit ihm vereinbarten Kommunikationsweg die Veränderung mitteilen. Die netbank behält sich das Recht vor, Änderungen in Inhalten, der Ausgestaltung sowie die Beendigung der Vorteilsgewährung jederzeit vorzunehmen.

² Kunden, die Kontoauszüge nicht innerhalb eines Kalenderquartals abrufen, erhalten zusätzlich eine postalische Übersendung. Die hierfür entstehenden Portokosten werden weiterbelastet.

³ Wenn ausdrücklich vom Kunden gewünscht.

⁴ Arbeitslosigkeit + Arbeitsunfähigkeit + Pflege/Tod

Kapitel B

Preise und Leistungsmerkmale beim Überweisungs- und Scheckverkehr sowie kartengestützten Zahlungsverkehr für Privatkunden

Stand: 19.04..2011

I. Barauszahlungen und Bareinzahlungen

1. Barauszahlung

Mittels der girocard (ec-Karte) an Geldautomaten	Preise in €
CashPool-Banken (ohne direktes Kundenentgelt)	0,00
Sonstige Zahlungsdienstleister (bei Erhebung eines direkten Kundenentgelt)	0,00
Banken im Ausland	3,50

Hinweis: Unter direktem Kundenentgelt wird ein Entgelt verstanden, welches der Geldautomatenbetreiber direkt vom Kunden verlangt. Dieses Entgelt muss vor Auszahlung angezeigt und vom Kunden bestätigt werden. Die Höhe des Entgelts kann von der netbank AG nicht beeinflusst werden.

Mittels Kreditkarten (MasterCard) am Geldautomaten	Preise in €
MasterCard Standard 5 x pro Kalendermonat weltweit (ohne Berechnung von Auslandseinsatzentgelt)	0,00
Darüber hinaus: - Banken im Inland - Banken im Ausland	2% (mind. 5,11) 2% (mind. 5,11)

MasterCard Platinum weltweit (ohne Berechnung von Auslandseinsatzentgelt)	0,00
--	------

Wichtig: Vom Kunden individuell bei der Bargeldabhebung mit dem Geldautomaten durch Bestätigung vereinbarte und damit fremde Entgelte werden weiterbelastet und sind nicht im Preisaushang aufgeführt. Es handelt sich hierbei um Entgelte des Geldautomatenbetreibers und nicht der netbank AG!

Mittels Kreditkarten (MasterCard) am Schalter	Preise in €
MasterCard Standard & und MasterCard Platinum Banken im Inland Banken im Ausland	3% (mind. 5,11) 3% (mind. 5,11)

Bargeld-nach-Hause-Service	Preise in €
Abwicklungsentgelt	1% der Bargeldsumme, mind. 7,50
Versandkosten	5,75

Großauszahlungen in Filialen der ReiseBank (5.000 € bis 25.000 €)	Preise in €
- bei Kunden mit Einkommenseingang (Treue-Bonus) ¹⁾	0,00
- sonstigen Konten	0,125% der Auszahlungssumme mind. 15,00

2. Bareinzahlung

Bargeld-Einzahlungen	Preise in €
in den Filialen der ReiseBank	0,00

II. Überweisungsverkehr

1. Überweisungen innerhalb Deutschlands und in andere Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR)¹ in Euro oder in anderen EWR-Währungen²

a) Annahmefrist(en) für Überweisungen	Uhrzeit
An allen Geschäftstagen der netbank AG (siehe Punkt c))	
Beleglose Aufträge	19:00
Beleghafte Aufträge	15:00
Beleglose SEPA Überweisungsauftrag	19:00
Beleghafte SEPA Überweisungsauftrag	15:00

b) Ausführungsfristen

Die Bank ist verpflichtet sicherzustellen, dass der Überweisungsbetrag beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers spätestens wie folgt eingeht:

Überweisungen in Euro

Belegloser Überweisungsauftrag ³	- max. 3 Geschäftstage Bei SEPA-Überweisung 2 Geschäftstage Ab dem 01.01.2012 = max. 1 Geschäftstag
Beleghafter Überweisungsauftrag	- max. 4 Geschäftstage Bei SEPA-Überweisung 2 Geschäftstage Ab dem 01.01.2012 = max. 2 Geschäftstage
SEPA-Überweisungsauftrag ⁴	- max. 4 Geschäftstage Ab dem 01.01.2012 = max. 1 Geschäftstag

Voraussetzung: Der Überweisende hat IBAN[®] des Zahlungsempfängers und den BIC[®] des Zahlungsdienstleisters des Zahlungsempfängers angegeben. Das Kreditinstitut des Zahlungsempfängers nimmt am SEPA-Überweisungsverfahren teil.

Überweisungen in anderen EWR-Währungen

Belegloser Überweisungsauftrag ³	Max. 4 Geschäftstage.
Beleghafter Überweisungsauftrag	Max. 4 Geschäftstage.

c) Geschäftstag

Geschäftstag ist jeder Tag, an dem die an der Ausführung eines Zahlungsvorgangs beteiligten Zahlungsdienstleister den für die Ausführung von Zahlungsvorgängen erforderlichen Geschäftsbetrieb unterhalten. Die Bank unterhält den für die Ausführung von Zahlungen erforderlichen Geschäftsbetrieb an allen Werktagen, mit Ausnahme:

- Sonnabende und Sonntagen
- 24. und 31. Dezember
- Bundeseinheitlichen Feiertage
- 3 Werktagen vor dem 31. Dezember

d) Entgelte für die Ausführung von Überweisungen

Hinweis: Die nachfolgend aufgeführten Entgelte werden nicht berechnet, wenn und soweit die Durchführung von Überweisungen bereits mit dem Gesamtpreis für ein Kontoführungs-Komplettpaket abgegolten ist (siehe Kapitel A.1. persönliche Konten).

Überweisung in der Kontowährung

Bei einer Überweisung, die mit keiner Währungsumrechnung verbunden ist, tragen Zahler und Zahlungsempfänger jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte. Der Zahler trägt die folgenden Entgelte:

Je Überweisung vom Girokonto	Preise in €
Überweisung mit Kontonummer/BLZ an ein anderes Kreditinstitut:	
Beleghafte Überweisung	10,00
Elektronisch übermittelte Überweisung	0,00
Per Dauerauftrag	0,00
Bei formloser Erteilung	10,00

Überweisung mit IBAN/BIC an ein anderes Kreditinstitut:	
Beleghafte Überweisung	10,00
Elektronisch übermittelte Überweisung	0,00
Per Dauerauftrag	0,00
Bei formloser Erteilung	10,00

Überweisung mit Kontonummer/Bankleitzahl innerhalb der Bank:	
Beleghafte Überweisung	10,00
Elektronisch übermittelte Überweisung	0,00
Per Dauerauftrag	0,00
Bei formloser Erteilung	10,00

Überweisung mit IBAN/BIC innerhalb der Bank:	
Beleghafte Überweisung	10,00
Elektronisch übermittelte Überweisung	0,00
Per Dauerauftrag	0,00
Bei formloser Erteilung	10,00

Überweisung mit Kontonummer/Bankleitzahl, die auf eine andere Währung eines EWR-Mitgliedstaates lautet:	
Beleghafte Überweisung	10,00
Elektronisch übermittelte Überweisung	0,00
Per Dauerauftrag	0,00
Bei formloser Erteilung	10,00

Überweisung mit IBAN/BIC, die auf eine andere Währung eines EWR-Mitgliedstaates lautet:	
Beleghafte Überweisung	10,00
Elektronisch übermittelte Überweisung	0,00
Per Dauerauftrag	0,00
Bei formloser Erteilung	10,00

Als telegrafische Überweisung zusätzlich Preise in €

Überweisung mit Kontonummer/BLZ an ein anderes Kreditinstitut:	
Bis 1.000,00	30,00
Ab 1.000,01	15,00

Überweisung mit IBAN/BIC an ein anderes Kreditinstitut:	
Bis 1.000,00	30,00
Ab 1.000,01	15,00

Überweisung mit Kontonummer/Bankleitzahl innerhalb der Bank:	
Bis 1.000,00	30,00
Ab 1.000,01	15,00

Überweisung mit IBAN/BIC innerhalb der Bank:	
Bis 1.000,00	30,00
Ab 1.000,01	15,00

Überweisung mit Kontonummer/Bankleitzahl, die auf eine andere Währung eines EWR-Mitgliedstaates lautet:	kein Angebot
--	--------------

Überweisung mit IBAN/BIC, die auf eine andere Währung eines EWR-Mitgliedstaates lautet:	kein Angebot
--	--------------

Überweisung in einer anderen Währung als der Kontowährung

Entgeltpflichtiger

Bei einer Überweisung, die mit einer Währungsumrechnung verbunden ist, kann der Überweisende zwischen folgenden Entgeltverteilungen wählen:

OUR-Überweisung =	Überweisender trägt alle Entgelte
SHARE-Überweisung =	Überweisende trägt Entgelte bei seiner Bank und Begünstigter trägt die übrigen Entgelte

Konventionelle Abwicklung	OUR	SHARE
Courtage bei sonstigen Auftragswährungen	0,25 ‰ / mind. 0,51 €	
Provision	1,50 ‰ / mind. 7,67 €	
Porto/Spesen	1,02 €	
Fremdgebührenpauschale ⁷ je Auftrag bis Gegenwert 10.225,00 EUR	12,78 €	-----
Fremdgebührenpauschale ⁷ je Auftrag ab Gegenwert 10.225,00 EUR	25,56 €	-----
Ausstellung eines Orderschecks / Ausführung als Eilüberweisung	keine Zusatzkosten	-----

e) Sonstige Entgelte Preise in €

Unterrichtung über die berechtigte Ablehnung der Ausführung eines Überweisungsauftrags	5,00
--	------

Bemühung der Bank um Wiederbeschaffung von Überweisungen mit fehlerhafter Angabe der Kundenkennung des Zahlungsempfängers durch den Kunden	10,00
--	-------

Nachforschung nach Überweisungen/Daueraufträgen auf Kundenwunsch (sofern ordnungsgemäße Bearbeitung der netbank vorlag)	10,00
---	-------

2. Überweisungen innerhalb Deutschlands und in andere Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR)¹ in Währungen eines Staates außerhalb des EWR (Drittstaatenwährung)⁸ sowie Überweisungen in Staaten außerhalb des EWR (Drittstaaten)⁹

a) Annahmefrist(en) für Überweisungen Uhrzeit

An allen Geschäftstagen der netbank AG (siehe Punkt c)) Beleghafte Überweisungsauftrag	11:00
---	-------

b) Ausführungsfristen

Überweisungen werden baldmöglichst bewirkt.

Überweisungen in die Schweiz werden binnen zwei Bankgeschäftstagen auf das Konto des Kreditinstituts des Begünstigten bewirkt, wenn

- die Überweisung auf Euro lautet,
- keine OUR- oder BEN-Weisung¹⁰ vorliegt,
- der Überweisende seine Adressdaten angegeben hat,
- der Überweisende die IBAN⁵ des Begünstigten und den BIC⁶ des Kreditinstituts des Begünstigten angegeben hat und
- das Kreditinstitut des Begünstigten am SEPA-Überweisungsverfahren⁴ teilnimmt.

Die Ausführungsfrist beginnt mit Ablauf des Tages, an dem

- die nach Nr. III.1 der „Sonderbedingungen für den Überweisungsverkehr“ zur Ausführung der Überweisung erforderlichen Angaben vorliegen und
- ein zur Ausführung der Überweisung ausreichendes Guthaben vorhanden oder ein ausreichender Kredit eingeräumt ist.

c) Entgelte für die Ausführung von Überweisungen

Entgeltpflichtiger

Der Überweisende trägt alle Entgelte (= OUR-Überweisung), sofern keine abweichende Vereinbarung getroffen wird. Folgende Vereinbarungen sind möglich:

SHARE-Überweisung =	Überweisender trägt Entgelte bei seiner Bank und Begünstigter trägt die übrigen Entgelte
BEN-Überweisung =	Begünstigter trägt alle Entgelte (das von der Bank in Abzug gebrachte Entgelt entspricht dem Entgelt einer SHARE-Überweisung)

Hinweis: Bei einer SHARE-Überweisung können durch ein zwischengeschaltetes Kreditinstitut und das Kreditinstitut des Begünstigten vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden. Bei einer BEN-Überweisung können von jedem der beteiligten Kreditinstitute (überweisendes, zwischengeschaltetes oder begünstigtes Kreditinstitut) vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.

Höhe der Entgelte

Konventionelle Abwicklung	OUR	SHARE
Courtage bei sonstigen Auftragswährungen	0,25 ‰ / mind. 0,51 €	
Provision	1,50 ‰ / mind. 7,67 €	
Porto/Spesen	1,02 €	
Fremdgebührenpauschale ⁷ je Auftrag bis Gegenwert 10.225,00 EUR	12,78 €	-----
Fremdgebührenpauschale ⁷ je Auftrag ab Gegenwert 10.225,00 EUR	25,56 €	-----
Ausstellung eines Orderschecks / Ausführung als Eilüberweisung	keine Zusatzkosten	-----

d) Sonstige Entgelte

Preise in €

Unterrichtung über die berechtigte Ablehnung der Ausführung eines Überweisungsauftrags	5,00
Bemühung der Bank um Wiederbeschaffung von Überweisungen mit fehlerhafter Angabe der Kundenkennung des Zahlungsempfängers durch den Kunden	10,00
Nachforschung nach Überweisungen/Daueraufträgen auf Kundenwunsch (sofern ordnungsgemäße Bearbeitung der netbank vorlag)	10,00
Werden zusätzliche Weisungen an den Empfänger gewünscht (z.B. AVIS durch die Empfängerbank) oder ist der Auftrag nicht leitbar (z.B. unvollständige Empfängerdaten/BIC)	zzgl. 20,00
Ergänzung unvollständiger Aufträge	zzgl. 3,00
Rückfragen/Rückruf von Zahlungen/Reklamationen ohne unser Verschulden:	
- Eigene Gebühren	8,69
- Fremdgebühren unserer Korrespondenzbank (DZ Bank) zzgl. evtl. weitere Fremdgebühren der Auslandsbank	25,00

3. Dauerauftrag

Einrichtung, Änderung, Aussetzung, Löschen	0,00 €
--	--------

4. Entgelte bei eingehenden Überweisungen aus Deutschland und aus anderen Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR)¹ in Währungen eines Staates außerhalb des EWR (Drittstaatenwährung)⁸ sowie Überweisungen aus Staaten außerhalb des EWR (Drittstaaten)⁹

Entgeltpflichtiger

Wer für die Ausführung der Überweisung die anfallenden Entgelte zu tragen hat, bestimmt sich danach, welche Entgeltregelung zwischen dem Überweisenden und dessen Kreditinstitut getroffen wurde. Folgende Vereinbarungen sind möglich:

OUR-Überweisung =	Überweisender trägt alle Entgelte
SHARE-Überweisung =	Überweisender trägt Entgelte bei seiner Bank und Begünstigter trägt die übrigen Entgelte
BEN-Überweisung =	Begünstigter trägt alle Entgelte

Hinweis: Bei einer SHARE-Überweisung können bereits durch ein zwischengeschaltetes Kreditinstitut vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen worden sein. Bei einer BEN-Überweisung können bereits von jedem der vorgeschalteten Kreditinstitute (überweisendes oder zwischengeschaltetes Kreditinstitut) vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen worden sein.

Höhe der Entgelte

Bei einer SHARE- oder BEN-Überweisung werden von der Bank [uns] folgende Entgelte berechnet, [die vom Überweisungsbetrag abgezogen werden]¹

Konventionelle Abwicklung	OUR	SHARE	BEN
Courtage bei sonstigen Auftragswährungen	Entgelt entspricht SHARE-Überweisung	0,25 ‰ / mind. 0,51 €	
Provision	Entgelt entspricht SHARE-Überweisung	1,50 ‰ / mind. 7,67 €	
Porto/Spesen	Entgelt entspricht SHARE-Überweisung	1,02 €	
zzgl. Fremdgebühren der auftraggebenden Bank	Entgelt entspricht SHARE-Überweisung	-----	100%

III. Lastschriften

1. Abbuchungsauftragslastschrift

a) Ausführungsfristen

Die Bank ist verpflichtet sicherzustellen, dass der Lastschriftbetrag spätestens innerhalb von max. 3 Geschäftstagen, ab dem 1.1.2012 innerhalb von max. einem Geschäftstag beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers eingeht.

b) Geschäftstag

Geschäftstag ist jeder Tag, an dem die an der Ausführung eines Zahlungsvorgangs beteiligten Zahlungsdienstleister den für die Ausführung von Zahlungsvorgängen erforderlichen Geschäftsbetrieb unterhalten. Die Bank unterhält den für die Ausführung von Zahlungen erforderlichen Geschäftsbetrieb an allen Werktagen, mit Ausnahme:

- Sonnabende und Sonntagen
- 24. und 31. Dezember
- Bundeseinheitlichen Feiertage
- 3 Werktage vor dem 31. Dezember

2. Entgelte

a) Einzugsermächtigungslastschrift

Preise in €

Lastschrifteinlösung	0,00
Benachrichtigung des Einreichers über die Rückgabe einer Lastschrift, und zwar Belastung der 1. Inkassostelle	3,00

b) Abbuchungsauftragslastschrift

Preise in €

Lastschrifteinlösung	0,00
Benachrichtigung des Einreichers über die Rückgabe einer Lastschrift, und zwar Belastung der 1. Inkassostelle	3,00
Vormerkung von Abbuchungsaufträgen	0,00
Unterrichtung über die berechtigte Ablehnung der Einlösung	1,50

c) SEPA-Basislastschrift	Preise in €
Lastschrifteinlösung	0,00
Benachrichtigung des Einreichers über die Rückgabe einer Lastschrift, und zwar Belastung der 1. Inkassostelle	3,00
Unterrichtung über die berechtigte Ablehnung der Einlösung	1,50

IV. Kartenzahlungen

1. girocard (ec-Karte)

	Preise in €
Für Kontoinhaber	
Im 1. Kalenderjahr	0,00
Ab dem 2. Kalenderjahr p. a.:	
- bei Konten mit Einkommenseingang (Treue-Bonus) ¹¹	0,00
- sonstige Konten	5,00
Für Bevollmächtigte	
Zur Verfügungstellung einer Ersatzkarte¹² bei	5,00
- Namensänderung	5,00
- Kontowechsel	5,00
- Verlust	5,00
Sperrung einer Debit-Karte auf Veranlassung des Kunden	0,00
Einsatz der Debit-Karte im Ausland an Terminals zum Bezahlen von Waren und Dienstleistungen (Maestro) in Fremdwährung	1,00% (mind. 0,77, max. 3,83)

a) GeldKarte	Preise in €
Aufladen unserer GeldKarte an Ladeterminals anderer Kreditinstitute	1,00
Entladen unserer GeldKarte an Ladeterminals anderer Kreditinstitute	0,00

b) Ausführungsfrist für Zahlungen der Bank aus Girocard-Verfügungen des Kunden an den Zahlungsempfänger

Die Bank ist verpflichtet sicherzustellen, dass der Kartenzahlungsbetrag spätestens innerhalb folgender Fristen beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers eingeht:

Kartenzahlungen

in Euro innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR)	- max. 3 Geschäftstage. Ab dem 01.01.2012 = max. 1 Geschäftstag
innerhalb des EWR in anderen EWR-Währungen als Euro	- max. 3 Geschäftstage. Ab dem 01.01.2012 = max. 1 Geschäftstag
außerhalb des EWR	Die Kartenzahlung wird baldmöglichst bewirkt.

c) Geschäftstage

Geschäftstag ist jeder Tag, an dem die an der Ausführung eines Zahlungsvorgangs beteiligten Zahlungsdienstleister den für die Ausführung von Zahlungsvorgängen erforderlichen Geschäftsbetrieb unterhalten. Die Bank unterhält den für die Ausführung von Zahlungen erforderlichen Geschäftsbetrieb an allen Werktagen, mit Ausnahme:

- Sonnabende und Sonntagen
- 24. und 31. Dezember
- Bundeseinheitlichen Feiertage
- 3 Werktagen vor dem 31. Dezember

2. Kreditkarte

a) Allgemein MasterCard Classic (jährlich)

	Preise in €
Im 1. Kalenderjahr	
bei Konten mit Einkommenseingang (Treue-Bonus) ¹¹	0,00
bei Konten ohne Einkommenseingang	20,00
Ab dem 2. Kalenderjahr	
bei einem Vorjahreswarenumsatz ab EUR 4.000,00 (pro Jahr)	0,00
bei einem Vorjahreswarenumsatz ab EUR 2.000,00 (pro Jahr)	10,00
bei einem Vorjahreswarenumsatz unter EUR 2.000,00 (pro Jahr)	20,00
Zusatzkarte/Partnerkarte (pro Jahr)	10,00

MasterCard Platinum (jährlich)

	Preise in €
Hauptkarte	100,00
Zusatzkarte/Partnerkarte	100,00

Umsatzabhängige Rückerstattung der Jahresgebühr (nach 12 Monaten Laufzeit)

bei einem Jahreswarenumsatz ab EUR 10.000,00 (pro Jahr)	100,00
bei einem Jahreswarenumsatz ab EUR 7.500,00 (pro Jahr)	65,00
bei einem Jahreswarenumsatz ab EUR 5.000,00 (pro Jahr)	40,00
bei einem Jahreswarenumsatz ab EUR 3.500,00 (pro Jahr)	25,00
bei einem Jahreswarenumsatz ab EUR 2.000,00 (pro Jahr)	15,00

Zur Verfügungstellung einer Ersatzkarte¹² bei

- Namensänderung	10,00
- Kontowechsel	10,00
- Verlust	10,00

Erstellung einer/eines zusätzlich angeforderten Rechnungskopie/Belegs¹³

Sperrung einer MasterCard auf Veranlassung des Kunden	0,00
---	------

Einsatz der Kreditkarte im Ausland (gilt nicht für Länder der EWWU)

Einsatz des Priority Pass pro Lounge-Besuch	20,00
---	-------

Wichtiger Hinweis: Vom Kunden individuell bei der Bargeldabhebung mit dem Geldautomaten durch Bestätigung vereinbarte und damit fremde Entgelte werden weiterbelastet und sind nicht im Preisaushang aufgeführt. Es handelt sich hierbei um Entgelte des Geldautomatenbetreibers und nicht der netbank AG!

b) Ausführungsfrist für Zahlungen der Bank

Die Bank ist verpflichtet sicherzustellen, dass der Kartenzahlungsbetrag spätestens innerhalb folgender Fristen beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers eingeht:

Kartenzahlungen

in Euro innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR)	- max. 3 Geschäftstage Ab dem 01.01.2012 = max. 1 Geschäftstag
innerhalb des EWR in anderen EWR-Währungen als Euro	- max. 3 Geschäftstage Ab dem 01.01.2012 = max. 1 Geschäftstag
außerhalb des EWR	Die Kartenzahlung wird baldmöglichst bewirkt.

c) Geschäftstage

Geschäftstag ist jeder Tag, an dem die an der Ausführung eines Zahlungsvorgangs beteiligten Zahlungsdienstleister den für die Ausführung von Zahlungsvorgängen erforderlichen Geschäftsbetrieb unterhalten. Die Bank unterhält den für die Ausführung von Zahlungen erforderlichen Geschäftsbetrieb an allen Werktagen, mit Ausnahme:

- Sonnabende und Sonntagen
- 24. und 31. Dezember
- Bundeseinheitlichen Feiertage
- 3 Werktagen vor dem 31. Dezember

V. Scheckverkehr

1. Scheckverkehr im Inland

Leistungen	Preise in €
Einlösung eines auf Euro ausgestellten Schecks	0,00
Zusendung von Scheckvordrucken auf Kundenwunsch	3,00
Schecksperrung: Vormerkung/Abänderung/Verlängerung	10,00
Benachrichtigung und Rückgabe eines Schecks an den Einreicher und zwar Belastung der 1. Inkassostelle	5,00
Benachrichtigung des Kunden über die Rückgabe eines von ihm ausgestellten Schecks	5,00
Fotokopien von Schecks, wenn der Scheckbetrag dem Konto richtig belastet wurde (je Kopie)	5,00

2. Grenzüberschreitender Scheckverkehr

a) Scheckzahlungen in das Ausland	Preise in €
Körperliche Vorlage durch unsere Korrespondenzbank (DZ Bank) pauschal je Scheck	10,00
Körperliche Vorlage durch Auslandsbank	
Courtage	0,25 ‰, mind. 0,51
Provision	1,50 ‰, mind. 7,67
Porto/Spesen	1,02

b) Scheckzahlungen aus dem Ausland ¹⁴	Preise in €
Einzug eines Scheck bis zu einem Gegenwert von 250,00 EUR ¹⁵ (Eingang Vorbehalten)	3,00
Einzug eines Scheck ab einem Gegenwert von 250,01 EUR (Nach Eingang)	
- Eigene Gebühr	5,00
- Fremdgebühren der Korrespondenzbank (DZ Bank) zzgl. ggf. weiterer Fremdgebühren der Auslandsbank	12,50

VI. Wertstellungen

Belastungen	Wertstellung
Scheck (Vorgabe durch Einreicherbank)	am Tag der Buchung
Lastschriften	am Tag der Buchung
Dauerauftrag	am Tag der Buchung
Scheck- und Lastschriftrückgabe	am Tag der Buchung
Überweisungsaufträge	am Tag der Buchung

Gutschriften	Wertstellung
Scheckeinreichung	
Eingang vorbehalten nach Eingang	2 Geschäftstage nach Eingang nach Eingang des Gegenwertes
Scheck- und Lastschriftrückgabe	
wg. Widerrufs des Kunden	am Tag der Belastung
wg. fehlender Deckung auf dem Kundenkonto	am Tag der Rückgabe
Überweisungseingänge	am Tag des Geldeinganges

¹ Zum Europäischen Wirtschaftsraum gehören derzeit die
 - EU-Staaten Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Frankreich, Finnland, Italien, Irland, Griechenland, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland sowie Zypern und
 - die Länder Liechtenstein, Norwegen und Island.

² Zu den EWR-Währungen gehören derzeit: Euro, Britisches Pfund, Bulgarischer Lew, Dänische Krone, Estnische Krone, Isländische Krone, Lettischer Lats, Litauischer Litas, Norwegische Krone, Polnischer Zloty, Rumänischer Leu, Schwedische Krone, Schweizer Franken, Slowakische Krone, Tschechische Krone, Ungarischer Forint.

³ Dies sind Überweisungsaufträge, die per Online-Banking, Datenfernübertragung, Telefon-Banking erteilt werden.

⁴ Die Bank nimmt am SEPA-Überweisungsverfahren teil, wonach die Überweisungsausführungsfrist maximal zwei Bankgeschäftstage beträgt. SEPA steht für den einheitlichen Euro-Zahlungsverkehrsraum (Single Euro Payments Area). Die angegebene Ausführungsfrist setzt aber voraus, dass auch das Kreditinstitut des Begünstigten am SEPA-Überweisungsverfahren teilnimmt. Nähere Informationen erteilt die Bank auf Nachfrage.

⁵ IBAN ist die Abkürzung für „International Bank Account Number“ (= internationale Kontonummer)

⁶ BIC ist die Abkürzung für „Bank Identifier Code“ (= Bankidentifikationscode).

⁷ Sofern die uns seitens der Auslandsbank berechneten Fremdgebühren nicht durch die Pauschale abgegolten sind, erfolgt eine Nachbelastung des Differenzbetrages

⁸ Z.B. US-Dollar.

⁹ Drittstaaten sind alle Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (derzeit: Die EU-Mitgliedstaaten Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland, Zypern und die Länder Island, Liechtenstein und Norwegen.)

¹⁰ OUR oder BEN ist eine besondere Entgeltverteilungsweise (vgl. hierzu Kapitel B.1.2.a.cc.)

¹¹ Bedingung für die Gewährung des Treue-Bonus

Grundlage für die Gewährung aller Vorteile des giroLoyal Kontos (Treue-Bonus-Zins; kostenlose Kreditkarte im ersten Jahr; kostenlose ec-Karte; kostenlose Nutzung der mobilen TAN) ist ein monatlicher Einkommenseingang auf dem netbank Girokonto. Als Einkommenseingang bezeichnet die netbank ausschließlich monatliche Geldeingänge mit der Bezeichnung Gehalt, Lohn, Vergütung und Bezüge, Rente, Pension, BAföG, Studiengeld, Studium, Sold, Entlohnung, Privatentnahme, Ruhegeld, Blindengeld, Blindenhilfe. Ausgeschlossen sind Mieteinnahmen.

Die netbank behält sich eine vierteljährliche Überprüfung vor. Nach dem ersten Einkommenseingang erfolgt die Umstellung auf die attraktiven Konditionen ab dem Folgequartal. Sollten die Bedingungen für die Gewährung der Vorteile nicht mehr erfüllt werden, werden die Leistungen daraus eingestellt. Die Berechnung des Bonuszins erfolgt ab Umstellung. Die netbank wird dem Kunden auf dem mit ihm vereinbarten Kommunikationsweg die Veränderung mitteilen. Die netbank behält sich das Recht vor, Änderungen in Inhalten, der Ausgestaltung sowie die Beendigung der Vorteilsgewährung jederzeit vorzunehmen.

¹² Dieses Entgelt fällt für die Ausstellung einer Ersatzkarte nicht an, wenn der Auslöser in den Sphären der Bank liegt bzw. durch sie verschuldet wurde.

¹³ Wenn ausdrücklich vom Kunden gewünscht.

¹⁴ Sofern gemäß Auftrag der Preis nicht vom ausländischen Empfänger/Auftraggeber zu zahlen ist.

¹⁵ Darüber hinaus gehende Beträge werden nur per Einzug dem Kunden gutgeschrieben

Kapitel C

Preise für Wertpapierdienstleistungen für Privatkunden

Stand: 01.04.2011

I. Ausführung von Kunden- aufträgen zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren (Kommissionsgeschäft)

1. Transaktionsentgelt Wertpapierdepot

Leistung	Preise in €
An- und Verkauf Ausführung im Inland: Pauschalpreis	10,00
zzgl. fremde Entgelte oder Spesen ¹ für:	
• Aktien	
• Verzinsliche Wertpapiere	
• Wandelanleihen	
• Optionsanleihen	
• Zero Bonds	
• Genussscheine/Genussrechte	
• Sonstige Wertpapiere	
• Bezugsrechte/Teilrechte/Aktienspitzen	
• Zertifikaten	
• ETF	
Optionsscheine	kein Angebot

Leistung	Preise in €
Ausführung Ausland: Pauschalpreis	30,00
zzgl. fremde Entgelte oder Spesen ¹ für:	
• Aktien	
• Verzinsliche Wertpapiere	
• Wandelanleihen	
• Optionsanleihen	
• Zero Bonds	
• Genussscheine/Genussrechte	
• Sonstige Wertpapiere	
• Bezugsrechte/Teilrechte/Aktienspitzen	
• Zertifikaten	
• ETF	
Optionsscheine	kein Angebot

Außerbörslicher Handel von Investmentanteilen über das Wertpapierdepot	Ausgabeaufschlag
Bis 2.500,- EUR	100%
Ab 2.500,- EUR	75% des Ausgabeaufschlag für ausgewählte Fondsgesellschaften, sonst 100%
Telefonischer Ordererteilung zuzüglich zum Pauschalpreis	5,00 €

2. Vormerkung von Aufträgen

Erteilungen eines limitierten Auftrags	0,00 €
Änderung eines Auftrags (z.B. Änderung des Limits, der Gültigkeitsdauer etc.)	0,00 €
Streichungen eines limitierten Auftrages	0,00 €

3. Vormerken von Zeichnungsaufträgen

Erteilungen eines Zeichnungsauftrags	0,00 €
Änderung eines Zeichnungsauftrags (z.B. Änderung des Volumens etc.)	0,00 €
Streichungen eines Zeichnungsauftrags	0,00 €

4. Extras

Teilausführungen	Preise in €
Kommt es infolge enger Marktverhältnisse zu Teilausführungen, so wird jede Teilausführung wie ein gesonderter Auftrag abgerechnet.	0,00

II. Dienstleistungen im Rahmen der Verwahrung

1. Entgelte für die Verwahrung von Wertpapieren

Leistung	Preise in €
Wertpapierdepot	
Jahresgebühr bei Gehaltseingang auf dem netbank giroLoyal oder ab den 10. Trade	0,00
Ansonsten pro Kalenderjahr (inkl. MwSt.)	11,90

Die Berechnung erfolgt jährlich Anfang des Folgejahres.

Depotübertrag von anderen Banken zur netbank pro Posten	
Girosammeldepot	0,00
Streifbanddepot	50,00
Auslandskassenverein/Wertpapierrechnung	10,00

Depotübertrag von netbank auf andere Banken pro Posten	
Girosammeldepot	0,00
Streifbanddepot	0,00
Auslandskassenverein/Wertpapierrechnung	0,00

Abrechnung fälliger Zins-/Dividendenscheine	
Girosammeldepot	0,00
Streifbanddepot	0,00
Auslandskassenverein/Wertpapierrechnung	
a) Gutschrift in Euro	0,00
b) Gutschrift in Fremdwährung	0,00

Abrechnung fälliger Wertpapiere	
Gutschrift in Euro Inland & Ausland	0,00
Gutschrift in Fremdwährung	0,00

Ausbuchung von wertlosen Wertpapieren	
Zeichnungsgebühren	0,00

Beschaffung von Stimmrechtskarten	
Eintrittskarten (inländisch)	0,00
Eintrittskarten (ausländisch)	205,00

2. Fondsdepot

Die netbank AG ist Vertriebspartner der Union Investment Service Bank AG. Alle Preise und Bedingungen für den Erwerb und Verkauf von Fondsanteilen finden Sie vollständig im Allgemeinen Preisverzeichnis der Union Investment Service Bank AG (siehe unter www.netbank.de/nb/wertpapiere_hilfe.jsp).

3. Kapitalveränderungen

Unter EUR 50,- Gegenwert ist die Handel von Bezugs- und Teilrechten und Spitzenregulierung gebührenfrei. Kapitaldienste in Fremdwährung werden am Zahlbarkeitstag mit Valuta plus 2 Bankarbeitstage und dem Devisenkurs vom Zahlbarkeitstag berechnet. Kapitaldienste in Zahlwährung EUR werden mit Valuta des Zahlbarkeitstages abgerechnet.

Leistung	Preise in €
Bezug bei Einbuchung von Rechten	
Inland	15,00
Ausland	30,00
Bezug ohne Einbuchung von Rechten	
Inland	15,00
Ausland	30,00
Bezug Gratisaktien aus Rechten ohne Zuzahlung	
Inland	10,00
Ausland	20,00
Liquidationszahlungen, Abfindungs-, Rückkaufangebote	
Inland	5,00
Ausland	10,00
Kapitalerhöhung, Zuteilung, Splits	
Inland	5,00
Ausland	10,00
Wahlumtausch, Reverse Splits, Zuzahlung, Volleinzahlung	
Inland	5,00
Ausland	10,00
Zwangsumtausch, Kapitalherabsetzung	
Inland	5,00
Ausland	10,00
Wiederanlage in Stücken wahlweise	
Inland	10,00
Ausland	80,00
Wiederanlage in Stücken zwangsweise	
Inland	5,00
Ausland	10,00

4. Ausübung von Options- und Wandelrechten

Leistung	Preise in €
Trennung und Zusammenführung von Optionsscheinen gemäß Kundenauftrag	
	12,00
Ausübung von Wandelrechten	
Inland	15,00
Ausland	30,00

5. Umschreibung und Neueintragung von Namensaktien

Leistung	Preise in €
Soweit dies nicht im Zusammenhang mit einem Kaufgeschäft erfolgt:	
Inland	0,00
Ausland	0,00

6. Umtausch von Wertpapier-Urkunden

Leistung	Preise in €
Beschaffung von Ersatzurkunden	12,00

7. Bearbeitung von Kundenaufträgen im Zusammenhang mit Doppelbesteuerungsabkommen

Leistung	Preise in €
Bearbeitung von Steuererstattungsanträgen (ausl. Quellensteuer) je Antrag	20,00

8. Depotaufstellungen auf Kundenwunsch

Leistung	Preise in €
ohne Wertberechnung	5,00
mit Wertberechnung	5,00

Wertpapiergeschäfte in fremder Währung

Bei Kauf von Wertpapieren in Fremdwährungen **an nationalen Börsen** wird die Abrechnung durch den Börsenplatz in nationaler Währung erstellt, und der zugrundeliegende Devisenkurs wird durch den Makler direkt erstellt.

Bei Kauf von Wertpapieren in Fremdwährungen **an internationalen Börsen** wird die Abrechnung durch den Börsenplatz in Landeswährung erstellt. Zur Abrechnung mit dem Kundenkonto wird dieser Betrag in Euro umgerechnet. Hierzu nutzt die netbank AG den jeweiligen Devisen-, Geld- bzw. Briefkurs der Deutschen Bank AG.

¹ Neben den von der netbank AG vereinnahmten Entgelt werden fremde Kosten in der Wertpapierabrechnung weiterbelastet.

Hierzu zählen insbesondere:

- Makler-Courtage bzw. variable Börsenspesen (Über Details und Mindest- oder Maximalbeträge informieren Sie sich bitte bei der jeweiligen Börse).
- Fremde Spesen für Aufträge an ausländischen Börsenplätzen.

Kapitel D

Stand: 01.11.2009

Umrechnungskurs bei Fremdwährungsgeschäften für Privatkunden

Umrechnungen von Euro in Fremdwährungen und von Fremdwährungen in Euro erfolgen zum Beispiel auf der Basis der von EuroFX festgestellten Kurse des Bankgeschäftstages der Buchung.

Der EuroFX ist im Internet unter www.eurofx.de veröffentlicht. Liegt ein solcher Kurs nicht vor, erfolgt die Umrechnung zu einem anderen Marktkurs.

Bei Zahlungsvorgängen in fremder Währung aus dem Einsatz von Karten rechnet grundsätzlich die jeweilige internationale Kartenorganisation den Betrag zu dem von ihr für die jeweilige Abrechnung festgesetzten Wechselkurs in Euro um und belastet der Bank einen Euro-Betrag. Der Karteninhaber hat der Bank diesen Betrag zu ersetzen. Der Fremdwährungsumsatz, der Euro-Betrag und der sich daraus ergebende Kurs werden dem Karteninhaber mitgeteilt. Dieser Kurs stellt zugleich den Referenzwechselkurs dar. Änderungen der von den Kartenorganisationen festgesetzten Wechselkurse werden unmittelbar und ohne vorherige Benachrichtigung wirksam. Maßgeblicher Zeitpunkt für die Abrechnung des Fremdwährungsumsatzes ist der von der Einreichung des Umsatzes durch die Kartenakzeptanzstelle bei der Bank abhängige nächstmögliche Abrechnungstag der jeweiligen internationalen Kartenorganisation.